

Köln/ Berlin, 21. Januar 2011

„Kinder haben was zu sagen!“

Deutsches Kinderhilfswerk und UNICEF geben Motto zum Weltkindertag 2011 bekannt

„Kinder haben was zu sagen!“ – so lautet das diesjährige Motto des Deutschen Kinderhilfswerkes und UNICEF zum Weltkindertag am 20. September. Mit dem Slogan möchten die Kinderrechtsorganisationen das Recht aller Kinder auf Beteiligung stärken.

„Kinder haben ein Recht darauf, dass wir Ihnen zuhören. Und wir sollten ihnen mehr Möglichkeiten geben, sich zu beteiligen – bei allen Entscheidungen, die sie betreffen. Das fängt bei der Gestaltung von Spielplätzen an und hört bei der Schülermitverwaltung noch lange nicht auf“, sagte Anne Lütkes, Vorstandsmitglied von UNICEF Deutschland und dem Deutschen Kinderhilfswerk.

„Kinder sind eigenständige Persönlichkeiten mit vielfältigen Fähigkeiten. Wir sind davon überzeugt, dass die Beteiligung von Kindern ein zentraler Wert einer demokratischen Gesellschaft ist. Demokratie zu lernen erfordert, Demokratie zu erleben. Diese Maxime sollte das Leitbild sowohl für das staatliche als auch das gesellschaftliche Handeln in ganz Deutschland sein“, so Thomas Krüger, Präsident des Deutschen Kinderhilfswerkes.

Zum Weltkindertag wird es unter dem gemeinsamen Motto bundesweit vielfältige Aktionen geben. Bereits am Sonntag vor dem Weltkindertag, am 18. September 2011, finden die beiden größten Kinderfeste in Deutschland statt. Dazu erwarten UNICEF und das Deutsche Kinderhilfswerk wieder jeweils rund 100.000 Besucher in Berlin auf dem Potsdamer Platz und in Köln im Rheingarten.

Bei Rückfragen:

Deutsches Kinderhilfswerk, Michael Kruse, Pressesprecher und Leiter Information und Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 030-308693-11 oder kruse@dkhw.de, Internet: www.dkhw.de.

UNICEF Deutschland, Helga Kuhn, Pressesprecherin, Tel.: 0221-93650-234 oder presse@unicef.de, Internet: www.unicef.de.